

Jahresbericht des Präsidenten und des Sekretärs 2024/2025

zuhanden der Jahresversammlung vom 5. September 2025

Organisation suisse melio: Vorstand und Kommissionen

An der Jahresversammlung 2024 wurde über die vorgesehene zukünftige Organisation des Vorstandes orientiert. Neben der Wahl eines neuen Präsidenten wurde auch die Funktion des Sekretärs besetzt. Weiter wurde entschieden, dass der Vorstand und die drei Kommissionen durch ein externes Sekretariat/eine Geschäftsstelle administrativ entlastet werden sollen.

Die neue Organisation mit der Aufteilung der Aufgaben und Termine hat sich bewährt. Die Teilnahmen an Vorstandssitzungen der Konferenz der Landwirtschaftsämter der Schweiz und der Abteilung Landwirtschaft des Fürstentums Liechtenstein (KOLAS) oder an Besprechungen mit dem Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) konnten optimaler gestaltet werden. Ebenfalls hat die Aufgabenaufteilung auf mehrere Personen zu einer gewissen Entlastung geführt.

Die Suche nach einem externen Sekretariat/einer Geschäftsstelle gestaltet sich als herausfordernder als erwartet. Es wurden alle Kantone und weitere Organisationen angefragt. Bis zum Verfassen des Berichts konnte noch keine geeignete Mandatsträgerin bzw. kein Mandatsträger gefunden werden. Damit suisse melio längerfristig funktionieren kann, ist eine externe Unterstützung aber unabdingbar.

Die Homepage von suisse melio entspricht nicht mehr den aktuellen Bedürfnissen und ist veraltet. In der Zwischenzeit konnte eine kostengünstige Lösung gefunden werden. Es ist vorgesehen, die Homepage von suisse melio gleich wie die kürzlich neu erstellten Auftritte der KOLAS resp. der Konferenz der kantonalen Landwirtschaftsdirektoren (LDK) zu gestalten. Aufgrund der beschränkten Ressourcen sowie des noch nicht besetzten externen Sekretariats/Geschäftsstelle hat sich das Projekt etwas verzögert. Es wird angestrebt, dass die Homepage Ende Jahr resp. spätestens zu Beginn des Jahres 2026 online geht.

Überarbeitung SV-Kreditverteilungsschlüssel

Im Rahmen der Projektgruppe und des -ausschusses war suisse melio in die Überarbeitung des Verteilungsschlüssels für Verpflichtungskredite eingebunden. Ziel war es, Transparenz zu schaffen und eine administrativ einfache Umsetzung der Kreditverteilung zu ermöglichen. Für die Kantone und das Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) ist eine solide Grundlage essenziell, um realistische Budgetplanungen und verlässliche Bauprogramme aufstellen zu können. In den vergangenen Jahren war dies nicht immer gewährleistet.

Im Mai 2025 wurde den Kantonen nach dem Zahlungskredit auch ein Vorschlag zur Verteilung des Zusicherungskredits ab dem 1. Januar 2026 unterbreitet und sie wurden zur Stellungnahme aufgefordert. Die Mehrheit der Kantone befand den Vorschlag als realistisch und umsetzbar. Die Zusammenarbeit in den Gremien war konstruktiv und lösungsorientiert.

Entflechtung 27 – Aufgabenteilung Bund und Kantone

Mit der Einführung der Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgaben zwischen Bund und Kantonen im Jahr 2008 wurde die Ausgestaltung des Föderalismus in der Schweiz erneuert. Neben einem neuen Finanzausgleich brachte die Reform auch eine umfassende Entflechtung in 17 Aufgabenbereichen, wodurch Bund und Kantone in ihren jeweiligen Rollen gestärkt wurden. Nun soll die begonnene Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung durch Bund und Kantone weitergeführt werden.

Mit dem Projekt werden im Wesentlichen folgende strategischen Ziele verfolgt:

- Klare Zuständigkeiten für die staatliche Aufgabenerfüllung und -finanzierung nach den Grundsätzen der Subsidiarität und der fiskalischen Äquivalenz;
- Erweiterung des Handlungsspielraums beider staatlichen Ebenen und möglichst eigenständige Aufgabenerfüllung durch die Kantone;
- Verbesserung von Kosten-, Leistungs- und Wirkungssteuerung;
- Haushaltsneutralität zwischen Bund und Kantonen;
- Stärkung des Föderalismus und Eindämmung der Zentralisierung.

In fünf Arbeitsgruppen soll eine ganze Liste von Schwerpunkten bearbeitet werden. Die «Arbeitsgruppe 5, Volkswirtschaft und übrige Themen» behandelt unter anderem Energie, Wohnbauförderung, Geobasisdaten und Strukturverbesserungen (SV) in der Landwirtschaft. Die Themen werden unabhängig voneinander in Unterarbeitsgruppen bearbeitet, die paritätisch aus Bundes- und Kantonsvertretenden zusammengesetzt sind.

Die Strategie SV2030+ fokussiert zwar den künftigen Mittelbedarf, stellt aber auch Optimierungspotential in den Bereichen der Prozesse und Arbeitsweisen fest. Das Projekt Entflechtung 27 soll dazu genutzt werden, dieses Potenzial anzugehen und noch vertiefter auszuloten.

Der Vorstand der LDK, der *suissemelio* und das BLW haben sich darauf geeinigt, eine externe vertiefte Analyse des Optimierungspotentials in Auftrag zu geben. Die Kosten werden zwischen LDK und BLW aufgeteilt.

Aktuell wird in Zusammenarbeit mit dem BLW, der KOLAS und der *suissemelio* das Pflichtheft erarbeitet. Das Projekt soll bis Ende 2026 abgeschlossen sein.

Arbeiten in den Kommissionen, Arbeitsgruppen und der KOLAS

Die Fachkommissionen sowie der Vorstand wirkten u.a. intensiv an der Über- und Ausarbeitung von mehreren Kreisschreiben des BLW mit. Speziell zu erwähnen sind die Arbeitshilfe Güterwege und das Kreisschreiben 2/2019 (benötigte Angaben und Unterlagen bei Bodenverbesserungsprojekten), welche in der Kommission Bodenverbesserungen intensiv diskutiert wurden. Weiter arbeiteten Kantonsvertretende in unterschiedlichen Funktionen in Projekten des BLW mit, wie bei den «Anforderungen an ökologische Massnahmen für SV im Tiefbau» oder, wie bereits erwähnt, bei der «Überarbeitung SV-Kreditverteilungsschlüssel». Die Kommission «Projekte zur regionalen Entwicklung (PRE) und Wertschöpfung» beschäftigte sich intensiv mit der Erarbeitung von Vorschlägen für Prozessverbesserungen in der Abwicklung der PRE. Die Kommission «Hochbau und Soziales» befasste sich mit den Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Fonds de Roulement oder der Umsetzung der neuen Unterstützungsmöglichkeiten beim Landkauf.

Die Arbeit in der KOLAS, insbesondere in deren Vorstand, wird von Moreno Bonotto und Christoph Rudolf wahrgenommen. Dadurch können die Positionen und Erfahrungen der suisselemio im Bereich der SV eingebracht und die SV-Themen präsent gehalten und gestärkt werden. Es wurden diverse Onlinesitzungen, Projektbesprechungen sowie eine Klausurtagung durchgeführt.

Tagung Olten

Die diesjährige Fachtagung in Olten war erneut sehr erfolgreich. Die Informationen des BLW aus erster Hand sowie die Fachthemen am Nachmittag wurden von den 125 Teilnehmenden sehr geschätzt. Ein grosser Mehrwert der Veranstaltung liegt auch im persönlichen Austausch unter den Teilnehmenden aus allen Kantonen und des BLW. Zur weiteren Optimierung von Ablauf, Organisation und Veranstaltungsort wurde nach der Veranstaltung eine Online-Umfrage unter den Teilnehmenden durchgeführt. Der Rücklauf war erfreulich – herzlichen Dank dafür. Über die Resultate informieren wir an der Jahresversammlung.

Wir bedanken uns bei unseren Vorstandskolleginnen und -kollegen für die breite Unterstützung in diesem Jahr sowie für den Einsatz und den Willen, an der Förderung und Weiterentwicklung der SV mitzuarbeiten. Im Namen des ganzen Vorstands geht der Dank an die drei Fachkommissionen für ihr grosses fachliches Engagement sowie an das BLW und die KOLAS für die konstruktive Zusammenarbeit. Ein Dankeschön geht auch an alle Mitarbeitenden der Fachstellen und der Kreditkassen, die mit ihrer Arbeit die Projektumsetzung erst ermöglichen.

Chur, den 14. August 2025

suisselemio



Moreno Bonotto
Präsident



Christoph Rudolf
Sekretär